

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Deutsch Sekundarstufe II, Ausgabe: SC  
Titel: Satire im Unterricht (8.-13. Klasse) (16 S.)

### Produkthinweis



Dieser Beitrag entstammt dem Sekundarstufenprogramm unseres Partners [School-Scout](#).

School-Scout ist Anbieter für Arbeitsblätter und Unterrichtshilfen aus Schulbuchverlagen – von einzelnen Übungen bis zu kompletten Unterrichtseinheiten.

Sie erhalten differenzierte Lernhilfen und Übungen für Schülerinnen und Schüler von der Grundschule bis zum Abitur, zudem veränderbare Klassenarbeiten sowie Ratgeber für konkrete Unterrichts- und Lernsituationen. Darüber hinaus bietet School-Scout Vorbereitungshilfen für LehrerInnen sowie SchülerInnen für Abschlussprüfungen und Lernstandserhebungen wie VERA 3 und VERA 8.

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

► Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

[www.eDidact.de](http://www.eDidact.de) | [www.mgo-fachverlage.de](http://www.mgo-fachverlage.de)



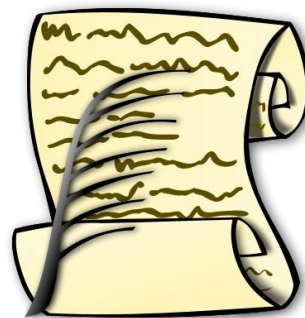


Titel:	Satire im Unterricht
Reihe:	Leitfaden und Unterrichtsentwurf
Bestellnummer:	60976
Kurzvorstellung:	<p>Die Analyse einer Satire ist mit der richtigen Herangehensweise leicht zu bewältigen. Das Material führt ausführlich in die Analyse von Satiren ein und gibt einen Stundenentwurf samt zugehörigem Arbeitsblatt mit Lösungen an die Hand, kann jedoch auch in Einzelarbeit bearbeitet werden.</p> <p>Ein Leitfaden zur Interpretation von Satiren sowie eine Auflistung der wichtigsten rhetorischen Mittel sind enthalten und können direkt ausgedruckt und an die Schüler verteilt werden.</p> <p>Das Interpretieren von Satiren stellt eine zentrale Kompetenz des Deutschunterrichts der Mittel- und Oberstufe dar. Da zahlreiche Kunstwerke satirische Elemente enthalten, ist die Fähigkeit, Satire zu erkennen und zu verstehen, darüber hinaus auch für andere Unterrichtsinhalte und das allgemeine Textverständnis relevant. Der Unterrichtsentwurf kann einfach an die Klassenstufe angepasst werden und eignet sich hierbei auch zur Wiederholung des schon Gelernten</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Hinweise zur Gattung und zur Interpretation</li> <li>• Leitfaden für eine Satire-Interpretation</li> <li>• Didaktische Hinweise und Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li> <li>• Arbeitsblatt mit Beispielaufgabe und Lösungsansatz</li> <li>• Liste rhetorischer Mittel</li> </ul>

# WAS IST SATIRE?

Satire nennt man Literatur, die Missstände verschiedenster Art in humoristischer Weise kritisiert. Bestimmte Verhaltensweisen, Personengruppen oder gesellschaftliche Verhältnisse sollen als falsch bzw. moralisch schlecht entlarvt und angegriffen werden, indem man sie verspottet.

Im Gegensatz etwa zu einer Erzählung, einem Gedicht oder einem Roman ist Satire keine Textsorte, sondern ein bestimmter Stil.



## CHARAKTERISTISCHE MERKMALE DER SATIRE

### Satire ist eine Gattung und ein Stil

- Die Satire stammt aus der Antike (lat.: satura: Allerlei, Vermischtes; satur: satt, voll, reichlich). Damals war sie eine eigene Gattung mit relativ festen formalen Regeln. Noch heute besonders berühmt sind die Satiren von Lucullus und Horaz.
- Heutzutage wird Satire als ein bestimmter Stil in vielen verschiedenen Gattungen angewandt: Ein Roman, eine Erzählung, ein Drama, ein Gedicht oder auch ein Zeitungskommentar können alle satirisch bzw. Satiren sein. Dies trifft auch für komplett andere Kunstformen zu: auch Musik, Film und bildende Kunst können satirisch sein.
- Man erkennt eine Satire also nicht sofort an ihrer äußeren Form (wie z.B. Lyrik, Prosa, Drama), sondern an ihrem Inhalt und an bestimmten Stilmitteln.

### Ziele und Eigenschaften der Satire

- Satire hat ein bestimmtes Ziel und einen Feind: Eine Satire wird immer geschrieben, um Politik, Gesellschaft, Personengruppen oder Moralvorstellungen (usw.) anzugreifen und zu kritisieren. Sie hat also immer einen Feind, gegen den sie anschreibt. Damit verbunden ist immer das Ziel, den Leser auf Missstände aufmerksam zu machen.
- Satire ist witzig, aber keine Komödie: Satire vermittelt ihre Kritik in einer unterhaltsamen und witzigen Art und Weise. Wie viel Komik in einer Satire enthalten ist, kann sehr unterschiedlich sein. Bei manchen Satiren dominiert aggressiv und leidenschaftlich vermittelte Kritik, andere sind eher leicht und witzig. Auch wenn Satiren witzig sind, sind sie aber keine einfachen Komödien, da es nie alleine darum geht, nur lustig zu sein (wie bei einer Komödie), sondern gleichzeitig sollen Missstände kritisiert werden.
- Satire ist idealistisch: Satire kritisiert nicht nur eine Sache, sondern stellt ihr positive Ideale entgegen. Sie kritisiert also, wie etwas ist und deutet an, wie es eigentlich sein sollte.
- Satire ist einseitig: Weil Satire eigene Werte sehr stark vertritt und ein Feindbild angreift, ist sie zwangsläufig einseitig und parteiisch. Sie ist keine neutrale und ausgewogene Bewertung, sondern radikal und überspitzt.

### Mittel der Satire

- Satiren bedienen sich oft bestimmter literarischen Mittel, um ihre humoristische Kritik zum Ausdruck zu bringen. Die folgenden Mittel finden sich häufig in Satiren, allerdings nicht immer und nicht immer alle zusammen.
- Spott: Satire verspottet oft die Personen, Verhaltensweisen oder Institutionen, die sie kritisiert, und macht sich über sie lustig.
- Parodie: In Satiren werden Personen oft auf lächerliche Weise und übertrieben nachgeahmt, um sie bloßzustellen und dem Leser zu zeigen, das sie das Falsche tun.
- Ironie: Satire arbeitet oft mit Ironie, um auf diese Weise Personen, Verhaltensweisen usw. indirekt zu verspotten, anstatt die Kritik direkt zu äußern.
- Übertreibung: In Satiren werden die kritisierten Personen, Verhaltensweisen usw. oft sehr übertrieben dargestellt oder in anderer Weise verfremdet, um ihre negativen Seiten deutlicher zu zeigen und ihre Lächerlichkeit zu unterstreichen.



Eine Liste der wichtigsten rhetorischen Mittel findet sich am Ende dieses Materials.